Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 19. März 1937

## Nachlass Faulhaber 10017, S. 149

Stand: 05.06.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

Freitag, 19.3. Schmerzhafter Freitag, zugleich Josefstag. 7.15 Uhr Mutterhaus, stille Pontifikal messe mit Gelübdeerneuerung, dann zum Frühstück dort.

Professor Georgii - im Urlaub. Mit den Schülern hat er viel Freude, dagegen eine Künstlerclique gegen ihn. Er wurde als einziger Preisrichter am Dollfuss denkmal *[Nicht lesbar]* Hildebrand in Prag einen Vortrag hatte, hieß es in den Zeitungen: Er sei sehr vertraut mit mir. Für Ostern 200. Es gehe ihm besser, als er verdiente.

Besuchefahrt: 1) Polnischer Generalconsul Jelenski. 2) Herzogin Calabrien - bereits wieder abgereist.

Bottlenberg Beatrice. Schwester in England. Ein <*Buchzeichen*>. Wir sprechen über Kunstgewerbliches. Sie will Auto abzeichen machen. Für Rohstoffe dafür 100.